

Amtsbote



Zerbst/Anhalt

Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt
mit den Ortsteilen Bias, Bone, Bonitz, Luso, Mühlsdorf und Pulsforde
Jahrgang 3 · Nummer 15 · Freitag, den 31. Juli 2009

Originallos
der **108. ZERBSTER**
PFERDEMARKTLOTTERIE 2009

VIEL GLÜCK!

Preis: 1,50 €

Für die 108. Zerbster Pferdemarktlotterie wurde am 04. 06. 2009 unter dem Aktenzeichen 201.2.1-12255-1/09 die Erlaubnis zur Durchführung vom Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt erteilt. Die öffentliche Ziehung erfolgt am 10. August um 10.00 Uhr im Rathaus Zerbst, Sitzungssaal unter besonderer Aufsicht.

Hauptgewinn: 1 PKW Mazda2 Sport 1,3 i MZR, 3-türig, 75 PS, Klimaanlage, LM-Felgen
2. Preis: 1 Reisegutschein im Wert von 1.500,- €
3. Preis: 1 Motorroller ALDY MOTO - silver fox, 50 ccm, Farbe: Anthrazit
weitere 100 Sachgewinne für Haushalts-Feier- und Gartengeräte sowie 100 Barockgewinne



„... und jetzt los“

auf zum Heimat- und
Schützenfest 2009



vom 31. Juli bis 10. August 2009

3115/11-31-09

Be- und Entsorgung Zerbst GmbH

39264 Straguth
Am Flugplatz 1
Tel. 039248/94266
Fax 039248/94268

Be- und Entsorgung Zerbst GmbH

mit uns für eine saubere Welt

Unsere Dienstleistungen:

- Hausmüll
- hausmüllähnlicher Gewerbeabfall
- Sperrmüll
- Wertstoffe (Papier, Pappe, Styropor)
- Haushaltsgeräteentsorgung
- Kühlgeräte
- Lieferung von Recyclingmaterial
- Elektro-, Elektronikgeräte
- Containerdienst 1,5; 3; 5,5; 7; 10; 14; 20; 30 m³
- Kleinanlieferannahmestelle
- Müllumladestation
- Müllbehälterhandel
- kostenl. Schrottsortierung
- Sand- und Kiestransporte

Bereitschaftsdienste

Für alle Notfälle

Dienstbereit
Einsatzleitstelle
des Landkreises Anhalt-Bitterfeld in
Bitterfeld 0 34 93/5 13 -1 50
Notrufe
Feuerwehr/
Rettungsdienst 112
Polizei 110
Wichtige Rufnummern
Revierkommissariat
Zerbst/Anhalt 0 39 23/71 60
Stadtverwaltung
Zerbst/Anhalt 0 39 23/75 40
Bau- und Wohnungs-
gesellschaft
Zerbst GmbH 08 00/7 74 26 20
Heidewasser
GmbH 0 39 23/61 04 15
Bereitschaftsdienst
Heidewasser GmbH
03 91/8 50 48 00
Abwasser- und
Wasserzweckverband
Elbe-Fläming 0 39 23/48 56 77
Strom
Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,
außer Pulpforde
Stadtwerke Zerbst/Anhalt,
Stromversorgung 7 37 50
Altkreis Zerbst,
einschl. Pulpforde: AVACON direkt
Hotline: 01 80/1 28 22 66
Tierkliniken
Magdeburg,
Ebendorfer Str. 39
03 91/7 31 86 40
Wittenberg/Piesteritz
Fröbelstr. 25 0 34 91/66 30 15

Zahnärztlicher Bereitschafts- dienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 - 11.00 Uhr in der
Praxis, danach telefonisch
01.08./02.08.2009
ZÄ St. Krug
Praxis Zerbst, Fritz-Brandt-Straße 6
Tel. 0 39 23/6 14 44
08.08./09.08.2009
ZÄ H. Honigmann
Praxis Loburg, Möckernitzer Damm 7
Tel. 03 92 45/22 71

Spruch der Woche

*Bewältige ein
Problem - und du
hälst dir hundert
andere fern!
Konfuzius*

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt Zeitraum vom 31.07.2009 bis 13.08.2009

zum Redaktionsschluss lagen folgende Angaben vor

Freitag, 31.07.2009

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Samstag, 01.08.2009

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Sonntag, 02.08.2009

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Montag, 03.08.2009

Herr DM F. Jansen
Praxis Zerbst, Fritz-Brandt-
Str. 6
Tel.: 0 39 23/34 48
privat 0 39 23/78 31 96
Fu-Tel. 01 71/5 43 76 26

Dienstag, 04.08.2009

Frau Dr. K. v. Wulffen
Praxis Loburg, Markt 11

Tel.: 03 92 45/9 11 59
privat 01 72/9 99 82 37

Mittwoch, 05.08.2009

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Donnerstag, 06.08.2009

Frau Dr. Grübler
Praxis Zerbst, Puschkinpro-
menade 6
Tel.: 0 39 23/42 07
privat 0 39 23/42 07

Freitag, 07.08.2009

Frau DM Herms
Praxis Zerbst, Fr.-Naumann-
Str. 33
Tel.: 0 39 23/24 47
Handy 01 51/23 20 42 47

Samstag, 08.08.2009

Herr Dr. Reichel
Praxis Zerbst, Breite 34
Tel. 0 17 35 99 11 07

Sonntag, 09.08.2009

Dr. G. Hoh
Praxis Zerbst, Breite 14
Tel.: 0 39 23/23 11
Handy 01 77/3 02 46 24

Montag, 10.08.2009

Herr Dr. A. Köhler
Praxis Zerbst, Heidetorplatz 1c
Tel.: 0 39 23/34 96
privat 0 39 23/78 21 29

Dienstag, 11.08.2009

Frau Dr. Wesenberg
Praxis Zerbst, Breite 14
Tel.: 0 39 23/23 11
privat 01 62/1 55 09 62

Mittwoch, 12.08.2009

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Donnerstag, 13.08.2009

Frau DM Ulrich
Praxis Zerbst, Breite 58
Tel.: 0 39 23/78 45 40
privat 01 77/2 88 68 35

Notdienstzeiten:

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 13:00 Uhr, Donnerstag von 19:00 Uhr, Freitag von 13.00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Sonntag von 7:00 Uhr **jeweils bis 7 Uhr des darauf folgenden Tages**

Der kassenärztliche Notdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis. Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung.

Die Samstag-Notfallsprechstunden erfolgen von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Arztes. In dieser Zeit erfolgen keine Hausbesuche.

**In lebensbedrohlichen Fällen ärztliche Hilfe über Notruf
Auskünfte über Notdienst Einsatzleitstelle Bitterfeld**

**Tel. 112
Tel. 0 34 93/51 31 50**

Bereitschaftsdienst der Apotheken vom 31.07.2009 bis 13.08.2009

Redaktionsschluss am 21. Juli 2009

Freitag, d. 31.07.2009

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Samstag, d. 01.08.2009

Bären-Apotheke Lindau

Sonntag, d. 02.08.2009

Raben-Apotheke Zerbst/Anhalt

Montag, d. 03.08.2009

Drei-Linden-Apotheke Loburg

Dienstag, d. 04.08.2009

Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt

Mittwoch, d. 05.08.2009

Katharina-Apotheke Zerbst/
Anhalt

Donnerstag, d. 06.08.2009

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Freitag, d. 07.08.2009

Bären-Apotheke Lindau

Samstag, d. 08.08.2009

Raben-Apotheke Zerbst/Anhalt

Sonntag, d. 09.08.2009

Rats- und Stadtapotheke
Zerbst/Anhalt

Montag, d. 10.08.2009

Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt

Dienstag, d. 11.08.2009

Katharina-Apotheke Zerbst/
Anhalt

Mittwoch, d. 12.08.2009

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Donnerstag, d. 13.08.2009

Bären-Apotheke Lindau

- **Rats- und Stadtapotheke**

Alte Brücke 37

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 24 62

- **Neue Apotheke**

Dessauer Str. 41 - 43

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 34 06

- **Raben-Apotheke**

Markt 25

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 34 81

- **Katharina-Apotheke**

Breite 21

39279 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 7 37 40

- **Bären-Apotheke**

Flecken 4

39264 Lindau

Tel. (03 92 46) 331

- **Drei-Linden-Apotheke**

Markt 4

39279 Loburg

Tel. (03 92 45) 9 14 65

- **Jever-Apotheke**

Fritz-Brandt-Str. 6

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 48 70 70

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

Sitzungsplan August 2009 des Stadtrates Zerbst/Anhalt und seiner Ausschüsse

Öffentliche Sitzungen:

- Bau- und Stadtentwicklungsausschuss
04.08.2009 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss
11.08.2009 17:30 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- Haupt- und Finanzausschuss
17.08.2009 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- **Stadtratssitzung**
**26.08.2009 17:00 Uhr, Stadthalle,
Fasch-Saal**

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird gemäß § 15 der Hauptsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt im Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt - Amtsboten - öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung

über die 1. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Zerbst/Anhalt am Dienstag dem 04.08.2009 um 17:00 Uhr, Stadt Zerbst/Anhalt, Schlossfreiheit 12, Beratungsraum

Tagesordnung - öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Benennung des Stellvertreters des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses
4. Beschlussvorlage II/2009/III
Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 17 „Wohngebiet an der Brauerei“
5. Beschlussvorlage 12/2009/111
Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 27/1 „Zur Jannowitzbrücke“ in der Fassung vom März 2009
6. Beschlussvorlage 18/2009/111
Befreiung von §§ 17 ff. der Rahmengestaltungssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt
7. Mitteilung der Verwaltung
8. Anfragen und Anträge
9. Schließung der Sitzung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil:

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
2. Beschlussvorlage 13/2009/111
Grundstücksangelegenheit
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Anfragen und Anträge
5. Schließung der Sitzung

Mit freundlichem Gruß

gez. S. Siebert
Ausschussvorsitzender

Vorläufige Tagesordnung

der 1. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am Dienstag, dem 11. August 2009, 17:30 Uhr Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Sitzungsraum

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Benennung des Stellvertreters des Ausschussvorsitzenden
4. Behandlung des Antrages Nr. 28/2009 zur Kapazitätsreduzierung in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Zerbst/Anhalt - Antrag der Fraktionsgemeinschaft SPD-UWZ vom 28.04.2009
5. Mitteilungen der Verwaltung
Auswertung des Zerbster Heimat- und Schützenfestes
6. Anfragen und Anträge
7. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
2. Mitteilungen der Verwaltung
3. Vereinsangelegenheiten
4. Anfragen und Anträge
5. Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

gez. Adolph
Vorsitzender des Ausschusses

Die endgültige Tagesordnung der Sitzung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12 bekannt gemacht.

Vorläufige Tagesordnung

der 2. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Stadtrates Zerbst/Anhalt am Montag, dem 17. August 2009, 17:00 Uhr, Rathaus, Schloßfreiheit 12, Raum 52

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20. Juli 2009
4. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20. Juli 2009 gefassten Beschlüsse
5. Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse
Hier: Beratung des Antrages der Fraktion Bü90/Grüne
6. Gesellschaftsrechtsangelegenheit - Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Zerbst GmbH
- Beschlussvorlage 10/2009/I -
7. Gesellschaftsrechtsangelegenheit - Änderung des Gesellschaftsvertrages der Gasstadtwerke Zerbst GmbH
- Beschlussvorlage 23/2009/I -
8. Gesellschaftsrechtsangelegenheit - Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stromversorgung Zerbst GmbH&CoKG
- Beschlussvorlage 24/2009/I -
9. Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe - Aufwendungen für die Eingliederung der Verwaltungsgemeinschaft Elbe-Ehle-

Nuthe in die Stadt Zerbst/Anhalt im Rahmen der Gemeindegebietsreform

- Beschlussvorlage 28/2009/I -

10. Anfragen, Anträge und Anregungen

11. Mitteilungen

12. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung

und Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung

2. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der

1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20. Juli 2009

3. Vergabeangelegenheit nach HOAI

- Beschlussvorlage 14/2009/I -

4. Vergabeangelegenheit nach VOL

- Beschlussvorlage 16/2009/I -

5. Vergabeangelegenheit nach VOL

- Beschlussvorlage 17/2009/I -

6. Vergabeangelegenheit nach VOB/A

- Beschlussvorlage 19/2009/I -

7. Vergabeangelegenheit nach VOB/A

- Beschlussvorlage 20/2009/I -

8. Vergabeangelegenheit nach VOL/A

- Beschlussvorlage 21/2009/I -

9. Vergabeangelegenheit nach HOAI

- Beschlussvorlage 22/2009/I -

10. Anfragen, Anträge und Anregungen

11. Mitteilungen

12. Schließung der Sitzung

Behrendt

Bürgermeister und Vorsitzender des Ausschusses

Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Eingang Wächtergang, öffentlich bekannt gemacht.

Bekanntmachung

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 20. Juli 2009 folgende Leistungen vergeben:

- Vergabe der Bauleistungen zum grundhaften Ausbau und zur Umgestaltung des Marktes

Abbruch-, Erd-, Pflanz- und Kanalarbeiten:

STRABAG AG Direktion Sachsen-Anhalt/Sonderbau, Bereich Sachsen-Anhalt Süd, aus Dessau-Roßlau

Technische Ausrüstungen: G & S Haustechnik GmbH aus Zerbst/Anhalt

Arndt

Bau- und Ordnungsdezernent

Im Original unterzeichnet

Allgemeinverfügung

Verbot des Alkoholkonsums und des Mitführens bestimmter Gegenstände im Bereich des Meinsdorfer Weges, Wolfsbrücke

Hiermit wird nachfolgende Verfügung erlassen:

1. Der Konsum von Alkohol in der Öffentlichkeit ist täglich in der Zeit von 00:00 bis 24:00 Uhr untersagt.

2. Gleichzeitig ist das Mitführen von Glasflaschen im genannten Zeitraum untersagt, sofern die betreffende Person in den nachfolgend aufgeführten Bereichen verweilt.

Diese Verfügung gilt für folgende Bereiche:

- Meinsdorfer Weg

- Dessauer Straße: Parkplatz Lebensmittelmarkt bis Dessauer Straße Ecke Friedrich-Naumann-Straße

- Wolfsbrücke, Parkplatz vor der Schwimmhalle, Bereich um die Schwimmhalle, Skaterbahn, Spielplatz Wolfsbrücke (inklusive Basketballfeld, Bolzplatz, Skaterbahn und Spielplatz hinter dem Grundstück „Breite 47“)

Die Verfügung wird vom Zeitpunkt der Verkündung bis zum 30.09.2009 befristet.

Sie gilt nicht für Bereiche, welche nach Gaststättenrecht konzessioniert sind. Die Stadt Zerbst/Anhalt kann im Einzelfall Ausnahmen von dieser Verfügung zulassen. Die sofortige Vollziehung der Ordnungsverfügung wird hiermit angeordnet.

Begründung:

Gemäß § 13 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt (SOG LSA) kann die Gefahrenabwehrbehörde die erforderlichen Maßnahmen treffen, um eine Gefahr abzuwehren. Eine konkrete Gefahr im Sinne des § 3 Nr. 3a SOG LSA ist gegeben, wenn in absehbarer Zeit mit hinreichender Wahrscheinlichkeit ein Schaden für die öffentliche Sicherheit und Ordnung eintreten wird. Zur öffentlichen Sicherheit gehört auch die Unverletzlichkeit der Rechtsordnung. Soweit das schädigende Ereignis bereits begonnen hat, liegt zudem eine gegenwärtige Gefahr gem. § 3 Nr. 3b vor. Richtet sich die Gefahr auf ein bedeutendes Rechtsgut, wie z. B. Leben oder Gesundheit, liegt sogar eine erhebliche Gefahr im Sinne des § 3 Nr. 3c SOG LSA vor.

Seit einiger Zeit haben sich die oben genannten Bereiche zu einem Treffpunkt von Jugendlichen entwickelt, welche dort Alkohol konsumieren. Von diesen Personen gehen regelmäßig Gefährdungen aus. So kam es im laufenden Kalenderjahr zu mehreren Polizeieinsätzen in diesen Bereichen. Der Schwerpunkt lag hierbei in der Verursachung von Ruhestörungen. Bei einem Einsatz der Polizei wurden beispielsweise allein am 29.04.2009 acht Ordnungswidrigkeitsverfahren im Bereich Dessauer Straße/Meinsdorfer Weg eingeleitet. Des Weiteren kam es im Bereich Spielplatz Wolfsbrücke zu einem Brand, bei dem erheblicher Sachschaden entstand. Im weiteren Umfeld kam es zu mehreren Sachbeschädigungen. Durch den Konsum von Alkohol wird dabei die Aggressivität des Verhaltens verstärkt und die Hemmschwelle zur Anwendung körperlicher oder zerstörerischer Gewalt deutlich gesenkt. Auch wird durch diesen Personenkreis das Umfeld durch Lärmen und aufgedrehte Musikanlagen aus Kfz belästigt. Weiterhin verursachen diese Personen Verunreinigungen der öffentlichen Verkehrsflächen. Dabei sorgen insbesondere Scherben durch weggeworfene Glasflaschen und anderer Müll für Gefährdungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs.

Diese Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich Meinsdorfer Weg ist besonders für die Patienten und Besucher des Krankenhauses der MEDIGREIF GmbH bzw. für Kunden des Lebensmittelmarktes, welche sich in unmittelbarer Nähe befinden, sehr störend. Die weitere Begehung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten muss für die Zukunft von diesem Personenkreis unterstellt werden. Folglich ist die Rechtsordnung erheblich verletzt und sowohl eine konkrete als auch eine gegenwärtige Gefahr gegeben.

Zur Abwehr der weiteren Begehung von Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten ist es geboten, den Konsum von Alkohol sowie das Mitführen der im Tenor genannten Gegenstände zu untersagen.

Das Verbot gilt für die Zeit zwischen 00:00 Uhr und 24:00 Uhr, da eine Belästigung für die Patienten des MEDIGREIF-Krankenhauses ganztägig ausgeschlossen werden soll. Außerdem wird es zunächst bis zum 30.09.2009 befristet. Im Rahmen der Ermessensentscheidung ist ein milderer Mittel nicht ersichtlich.

Sofortige Vollziehung der Ordnungsverfügung

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung der Ordnungsverfügung stützt sich auf den § 80 Absatz 2 Nummer 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO). Insbesondere die Gefahr weiterer Ordnungswidrigkeiten und Straftaten zwingen hier zu sofortigem Handeln.

Es ist nicht hinnehmbar, dass Personen und Anwohner der Gefahr weiterer Straftaten und Ordnungswidrigkeiten ausgesetzt werden. Insbesondere soll sichergestellt werden, dass die Patienten des MEDIGREIF-Krankenhauses keine weiteren Lärmbelästigungen hinnehmen müssen. Ferner besteht für Anwohner, Passanten und Besucher der oben genannten Bereiche die Gefahr, dass erhebliche Vermögenswerte gefährdet sind.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt, einlegen.

Behrendt

Bürgermeister

Im Original unterzeichnet und gesiegelt.

Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Zerbster Heimat- und Schützenfest

31.07. - 10.08.2009

„... und jetzt geht's los ...“

Mit der 108. Pferdemarktlotterie und dem 53. Reit-, Spring- und Fahrturnier

Sperrung der Schloßfreiheit

vom 28. Juli, 07:00 Uhr

bis 14. August, 20:00 Uhr

Zufahrt zum Rathaushof

über den Wächtergang, Einfahrt Firma Keck

Sonderparkplatz: Parkplatz des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Fritz-Brandt-Str.

Bekanntmachung der Schiedsstelle der Stadt Zerbst/Anhalt, Puschkinpromenade 4

Die Schiedsstelle hat jeden 1. und 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Derzeit ist die Schiedsstelle wegen Krankheit nur telefonisch erreichbar:

Herr Carow (0 39 23) 78 30 35

Herr Uecker (0 39 23) 78 26 92

D. Carow

Vorsitzender der Schiedsstelle

Tourist-Information Zerbst/Anhalt, den 15.07.09
Stadt Zerbst/Anhalt
Schlossfreiheit 12, Tel.: 0 39 23/76 01 78
39261 Zerbst/Anhalt

Bildungsangebot des IHK Bildungszentrums Halle-Dessau GmbH zum IHK geprüften Gästeführer/in in Sachsen-Anhalt und Gästeführer/innenkurs an der KVHS Anhalt-Bitterfeld/Standort Zerbst

Das Reformationsjubiläum 2017 schickt viele „Boten“ voraus und bringt eine Reihe von Initiativen ins Laufen.

Sachsen-Anhalt als Wiege der Reformation, ist dem Jubiläum in besonderer Weise verpflichtet und möchte rechtzeitig für viele Gäste aus nah und fern gerüstet sein.

Dem schließt sich die Stadt Zerbst, die reformationsgeschichtlich für Anhalt von ganz besonderer Bedeutung ist, gern an und möchte natürlich aktiv dabei sein.

Dazu sind wie folgt Bildungsangebote nutzbar:

Das IHK Bildungszentrum Halle-Dessau GmbH legt folgendes konkretes Angebot vor:

Von Anfang September 2009 bis Juli 2010 wird ein Qualifizierungslehrgang zum Gästeführer IHK stattfinden.

Der Grundkurs umfasst 162 Lehrstunden mit Praxistraining und endet mit einer Prüfung.

Ein spezielles Aufbaumodul „Lutherweg“ umfasst weitere 52 Stunden und vermittelt viele Kenntnisse zum Reformationsjubiläum und zum Lutherweg.

Unterrichtstage wird es sowohl an Wochentagen als auch an Sonnabenden geben.

Der genaue Unterrichtsort wird erst festgelegt, wenn die Teilnehmer feststehen, Mobilität ist unbedingt notwendig.

Gebühren für den IHK-Lehrgang werden nicht erhoben, Fahrtkosten und der Zeitaufwand obliegen dem Teilnehmer selbst.

Die IHK Gästeführerausbildung wird ausdrücklich im gesamten Bundesland Sachsen-Anhalt anerkannt.

Interessenten sollten bitte bis 10. August zunächst Kontakt mit der Tourist-Information Zerbst aufnehmen, erste und unverbindliche Informationen werden gern erteilt.

Ein weiteres Ausbildungsangebot haben die KVHS Anhalt-Bitterfeld, Standort Zerbst gemeinsam mit der Tourist-Information Zerbst/Anhalt entwickelt:

Ab September/Oktober 2009 möchten wir in zwei Blöcken (Herbst/Winter 2009) und Frühjahr 2010 einen Stadtführerkurs mit Schwerpunkt Zerbst/Anhalt (und das nahe Umland) durchführen.

Hier werden sowohl allgemeine Grundlagen zu Gästeführungen als auch eine Vielzahl von speziellen heimat- und ortsgeschichtlichen Kenntnissen vermittelt sowie Praxisübungen eingebunden. Der Lehrgang umfasst insgesamt 80 Std., die Gesamtgebühr beträgt 160,00 €.

Unterrichtsort ist Zerbst/Anhalt, Volkshochschule, Unterrichtstage und Zeiten werden noch festgelegt.

Der Einsatz als Stadtführer/in kann später über die Tourist-Information erfolgen.

Die Teilnahme ist auch unabhängig von einem Einsatz als Gästeführer/in für jeden Interessenten möglich.

Auskünfte und Informationen sind in der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld, Standort Zerbst, Tel. 0 39 23/6 11 13 oder in der Tourist-Information der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Tel. 0 39 23/76 01 78 gern erhältlich.

Wir freuen uns auf Interessenten und über Nachfragen und stehen gern zur Verfügung.

Viola Tiepelmann

Leiterin der Tourist-Information Zerbst/Anhalt



Amtsbote
Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber, Druck und Verlag:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15,
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Stadt Zerbst/Anhalt
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt Herr Helmut Behrendt
- redaktionelle Bearbeitung:
Herr Jan Hädrich, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 04, E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06,
Funk: 01 71/4 14 40 18

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz 2009“ gestartet!

Der Wettbewerb des Bündnisses für Demokratie und Toleranz (BfDT) „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ 2009 ist gestartet! Bis zum 16. Oktober 2009 können sich alle Einzelpersonen und Gruppen bewerben, die mit ihrem Einsatz für Demokratie und Toleranz, gegen Extremismus und Gewalt eintreten.

Das BfDT führt den Wettbewerb seit seiner Gründung durch die Bundesregierung 2000 jährlich durch. Es möchte damit die Leistung der vielen zivilgesellschaftlichen Akteure anerkennen, die sich ideenreich und wirksam in Deutschland für eine offene und tolerante Gesellschaft engagieren. Zur Beteiligung aufgerufen sind alle Projekte, Initiativen und Vereine, die für die praktische Demokratie- und Toleranzförderung tätig sind. Ihre Arbeit soll nachahmbar und vorbildlich sein und bewährte oder neue Ansätze zu den verschiedenen Themenfeldern des BfDT verfolgen. Gesucht sind Engagement gegen Diskriminierung aller Art, Projekte zur Förderung von Integration, Maßnahmen zur Gewaltprävention, Beispiele zur Förderung gesellschaftlicher Teilhabe und Projekte,

die die Vernetzung unterschiedlicher zivilgesellschaftlicher Akteure unterstützen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Bitte beachten Sie unseren **Flyer** dem Sie alle notwendigen Informationen entnehmen können oder registrieren Sie sich Online unter: **www.buendnis-toleranz.de/aktiv-2009**. Das BfDT wird Sie auf seiner Webseite auf dem Laufenden halten.

Mit einer Auszeichnung bei „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ 2009 ist auch eine finanzielle Förderung zwischen 1000,- und 5000,- € verbunden. Das BfDT möchte mit dem Wettbewerb die aktive Zivilgesellschaft stärken und herausragende Projekte bekannt machen, sodass sich möglichst viele andere Akteure von ihrer Arbeit inspirieren lassen. Vorbildliche Konzepte können so deutschlandweit Nachahmer finden.

Bündnis für Demokratie und Toleranz
Friedrichstr. 50
10117 Berlin

Kultur- und Schulnachrichten

- Stadt Zerbst/Anhalt - Veranstaltungskalender August 2009

- | | |
|-----------|--|
| 31.07.09 | |
| 20:00 Uhr | Eröffnung des Zerbster Heimat- und Schützenfestes 2009 (ZHSF) siehe auch gesondertes Programm
Festzelt im Schlossgarten |
| 01.08.09 | |
| 9.00 Uhr | 5. Schleifchenturnier im Badminton des TV „Gut Heil“ Zerbst e. V., (ZHSF)
Sporthalle, Fuhrstr. 40 |
| 14.00 Uhr | Handball - Freundschaftsturnier zwischen MTV Jever von 1862 e. V. - HSV 2000 Zerbst e. V. - HG 85 Köthen e. V.
(ZHSF)
Sporthalle „Zur Jannowitzbrücke“ |
| 02.08.09 | |
| 10.00 Uhr | Skatturnier zum Zerbster Heimat- und Schützenfest 2009, Anmeldung bis 9.30 Uhr
Stadthalle, Katharina-Saal |
| 05.08.09 | |
| 13.00 Uhr | 16. Seniorenfest der Volkssolidarität „Jedes Herz braucht seine Heimat“ (ZHSF)
Stadthalle, Katharina-Saal |
| 06.08.09 | |
| 22.30 Uhr | Raketenabend auf dem Festplatz, (ZHSF)
Festplatz im Schlossgarten |
| 07.08.09 | |
| 8.00 Uhr | Beginn des Reit-, Spring- und Fahrturniers zum Zerbster Heimat- und Schützenfest
siehe gesondertes Programm (ZHSF)
Ziegenberge, Bonescher Teich, Magdeburger Str. in Zerbst/Anh. Schlossgarten |
| 18.00 Uhr | 19. Zerbster Heimat- und Schützenfestlauf, mit dem Schnupperlauf für Kinder und Nordic Walking (ZHSF)
Anmeldung Stadthalle Zerbst/Anh. |
| 08.08.09 | |
| 8.00 Uhr | Reit-, Spring- und Fahrturnier zum Zerbster Heimat- und Schützenfest
siehe gesondertes Programm (ZHSF)
Ziegenberge, Bonescher Teich, Magdeburger Str. in Zerbst/Anh. Schlossgarten |
| 09.08.09 | |
| 22.30 Uhr | großes Abschlussfeuerwerk „Ein Himmel voller Farben und Musik“ (ZHSF)
Festplatz im Schossgarten |
| 10.08.09 | |
| 10.00 Uhr | öffentliche Ziehung der 108. Zerbster Pferdemarktlotterie (ZHSF)
Rathaus, Saal |

Änderungen vorbehalten!

Stadt Zerbst/Anhalt/Dezernat I/Kultur-, Jugend-, Schul- und Sportamt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt,
Tel.: 0 39 23/75 41 45, Fax.: 0 39 23/75 41 58

E-Mail: andreas.dittmann@stadt-zerbst.de, Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.stadt-zerbst.de/freizeit/

Neues und Interessantes

aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt



Anschrift: Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt

Leiterin: Frau Benecke

Tel.: (0 39 23) 24 53, Fax: (0 39 23) 77 85 18

E-Mail: stabizerbst@t-online.de

WWW: www.briseinfo.de

Öffnungszeiten

Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Freitag: 13.00 bis 17.00 Uhr

Asensi, Francisco:

Das Blut des Heiligen. Aus d. Span. von Nadine Mutz. -

München: Heyne, 2008. - 573 S.

ISBN 978-3-453-81179-9

IK: Krimi

Madrid, im Jahr 2004: In einem Kloster wird eine mysteriöse Reliquie gestohlen, die Täter lassen dabei eine Leiche mit rätselhaften Tätowierungen zurück. Doch die Obrigkeit stellt sich blind, und so beginnt Kommissar Mazerés auf eigene Faust zu ermitteln.

Hauptmann, Gaby:

Rückflug zu verschenken. - München (u. a.): Piper, 2009. - 302 S.

ISBN 978-3-492-26295-8

IK: Humor; Frauen

Clara reißt vor ihrem untreuen Mann aus und landet mit einem Billigflieger auf Mallorca. Hier stürzt sie sich mit ihren neuen Freundinnen ins Abenteuer und auch auf die Mallorquiner Männerwelt kommt einiges zu ...

Lebert, Andreas:

Der Ernst des Lebens: und was man dagegen tun muss. -

Frankfurt am Main: S. Fischer, 2009. -175 S.

ISBN 978-3-10-042506-5

Lebenshilfe Humor

Gerritsen, Tess:

Grabkammer. -

München: Limes, 2009. - 412 S.

ISBN 978-3-8090-2540-5

IK: Krimi

Auf der Suche nach einem perversen Mörder stechen Jane Rizoli und Dr. Maura Isles in ein teuflisches Gespinnst aus alten Familiengeheimnissen und tödlicher Besessenheit.

Sewell, Kitty:

Zeil der Eisblüten. Aus d. Engl. von Anita Krätzer. -

o. O.: RM Buch und Medien, 2007. - 446 S.

IK: Arktis; Familienschicksal

Das Leben des Arztes Dr. Dafydd Woodruff verläuft ohne Höhen und Tiefen, bis er einen Brief aus einem kleinen Ort im Norden Kanadas erhält. Darin teilt ihm die 13-jährige Miranda mit, dass er ihr Vater und der ihres Zwillingbruders sei. Für Dr. Woodruff steht fest: er muss nach Moose Creek und die Wahrheit herausfinden.

Am 4. September 2009, um 20:00 Uhr im Fasch-Saal der Stadthalle

das Jubiläumsprogramm des BERLINER KABARETT SÜNDIKAT

„Finale im Irrenhaus“

Noch ein Jahr Angela Merkel! Oder vielleicht noch länger? Ist unsere Angie etwa angetreten, um den 16-jährigen Kanzlerrekord ihres Ziehvaters, Helmut Kohl, zu toppen?

Der uneingeschränkten Wahlhilfe der SPD kann sie heute schon sicher sein, denn die SPD tut in ihrer Konfusion alles, um bei der nächsten Wahl nicht wieder in Regierungsverantwortung zu müssen.

Wie sieht es aus in Deutschland nach 3 Jahren großer Koalition? Manager von Banken verzocken Milliarden Steuergroschen im Ausland, Lobbyisten aus der Wirtschaft formulieren Gesetze für den deutschen Bundestag, Manager großer Konzerne verschieben Millionen an der Steuer vorbei nach Liechtenstein. Da fragt man sich, ist das alles noch normal?

Immer mehr Menschen geraten in Widerspruch zwischen eigenem Empfinden und der Realität. Der sich immer schneller drehende Wahnsinn wird zum Normalzustand. Wer noch keinen Psychiater hat, wird selbst Psychiater.

Angesichts dieser verwirrenden Verhältnisse meint das SÜNDIKAT kurz und bündig: „Finale im Irrenhaus!“

Kommen Sie, staunen Sie, bei unserem Tag der offenen Tür. Erleben Sie den täglichen ganz normalen Wahnsinn in Politik und Wirtschaft und vor allem die Menschen, die uns diesen Wahnsinn bescheren.

Das alles dargeboten mit Berliner Herz und Schnauze. Für satirische Risiken und Nebenwirkungen haftet wie immer Ihr SÜNDIKAT.

Es spielen für Sie: Wolfgang Koch, Axel Lutter, Fabricio Fettig (Keyboards)

Regie: Wolfgang Koch

Veranstaltungsvorschau für die Stadthalle Zerbst/Anhalt

Datum/Veranstaltung/Saal

- | | |
|-------------|---|
| 02.08.2009: | Skatturnier zum Zerbster Heimat- und Schützenfest
Katharina-Saal |
| 05.08.2009 | Seniorenachmittag zum Zerbster Heimat- und Schützenfest
Katharina-Saal |
| 08.08.2009 | Einschulung der Grundschule an der Stadtmauer und Grundschule im Ankuhn
Katharina-Saal |
| 28.08.2009 | Wassermusical für die Grundschulen
Katharina-Saal |
| 04.09.2009 | Kabarett Sündikat „Finale im Irrenhaus“
Fasch-Saal |
| 24.10.2009 | Frauenfrühstück „Immer wieder montags - Kraftquellen für den Alltag“
Katharina-Saal |
| 31.10.2009 | Antik- Sammlerbörse
Ganze Haus |
| 01.11.2009 | Antik-Sammlerbörse
Ganze Haus |
| 07.11.2009 | Ballturnier des Tanzclub e. V.
Ganze Haus |
| 13.11.2009 | Konzert mit dem Donkosaken-Balalaika-Ensemble; Katharina II. e.V.
Fasch-Saal |
| 14.11.2009 | Jubiläumskonzert des Blasorchester Roßlau
Katharina-Saal |
| 21.11.2009 | Innungstag Kreishandwerkerschaft
Katharina-Saal |

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, der 14. August 2009

Nächster Redaktionsschluss:

Mittwoch, der 5. August 2009

28.11.2009	Sportlehreung mit Ball Ganze Haus
29.11.2009	Seniorenweihnachtsfest der Volkssolidarität Katharina-Saal
05.12.2009	Weihnachtskonzert Kreismusikschule „Johann Friedrich Fasch“ Katharina-Saal
12.12.2009	Weihnachtskonzert Musikschule Fröhlich katharina-Saal
18.12.2009	Weihnachten mit Maxi Arland Katharina-Saal

Gespräche über Trägerwechsel für die Freie Grundschule Zerbst

Trägerschaft der anhaltischen Landeskirche angestrebt

Der Förderverein für eine Freie Schule (Lebensraum e. V.) und der Förderverein der Evangelischen Grundschule Zerbst e. V. sowie die Evangelische Landeskirche Anhalts streben eine gemeinsame freie evangelische Grundschule für die Region Zerbst an. Darauf haben sich vor wenigen Tagen Vertreter der drei Einrichtungen verständigt. Nach einem entsprechenden Beschluss der Mitgliederversammlung des Trägervereins der Freien Freinet Schule haben intensive Gespräche über die Entwicklung der Schule an der Schloßfreiheit zu einer evangelischen Grundschule in Trägerschaft der Evangelischen Landeskirche Anhalts zum Schuljahr 2010/11 begonnen. Die Beteiligten sehen es als gemeinsame Aufgabe an, Kindern einen Ort lebensdienlichen und sozialen Lernens, der Bildung und Entfaltung der eigenen Persönlichkeit anzubieten.

Die Schulleiterinnen der evangelischen Grundschulen in Bernburg, Dessau und Köthen haben sich am 30.06. bei einer ersten Vorstellung des Gebäudes an der Schloßfreiheit ebenso von der kreativen Gestaltung der Räume überzeugt, wie Oberkirchenrat Manfred Seifert, der für die Grundschulen in Trägerschaft der Landeskirche zuständige Dezernent. Mario Rudolf und Karl Kirsch vom Verein Lebensraum e. V. führten durch die Räume und präsentierten die Ergebnisse vieler ehrenamtlicher Arbeitsstunden der Eltern.

Vor der gewünschten Übernahme der Schulträgerschaft durch die Landeskirche sind wichtige konzeptionelle und rechtliche Fragen zu klären. „Die evangelischen Grundschulen in Anhalt können auf großen Zuspruch und die anerkannt hohe Qualität ihrer Arbeit verweisen“, sagte Oberkirchenrat Seifert. Das Zusammengehen beider Initiativen würde die Weiterentwicklung der freien Schule nach den bewährten pädagogischen Standards der Grundschulen in Trägerschaft der Landeskirche ermöglichen. Zugleich wäre damit der Erhalt des Schulstandortes an der Schlossfreiheit mit seinem reichen Schatz an ehrenamtlichem Engagement gewährleistet. Eine Überforderung des Schulstandortes Zerbst durch zwei freie Schulen könnte vermieden werden. Zunächst müsse jedoch, so Oberkirchenrat Wolfgang Philipps, der anstehende Investitions- und Finanzierungsbedarf gründlich geprüft werden. Der Finanzdezernent der Landeskirche betonte die Bedeutung einer verlässlichen wirtschaftlichen Basis für die Schule. „Gewagte Experimente sind weder im Interesse des Trägers noch der Eltern“, so Philipps.

Bei einem erfolgreichen Abschluss der Planungen werden alle Schülerinnen und Schüler, die zum Zeitpunkt des Trägerwechsels bereits die Schule an der Schloßfreiheit besuchen, die Möglichkeit haben, ihre Grundschulzeit hier auch zu beenden. Grundvoraussetzung für eine freie Schule ist und bleibt jedoch das Engagement von ausreichend vielen Eltern für diese Schule in Zerbst und Umgebung.

Dessau-Roßlau und Zerbst, 9. Juli 2009

**Evangelische Landeskirche Anhalts
Verein Lebensraum e. V.**

Förderverein der Evangelischen Grundschule Zerbst e. V.

Veranstaltungen des Biosphärenreservats „Mittlere Elbe“ August 2009

August

Do., 06.08. 13.00 Uhr	Heilkräuter im Bauerngarten, Führung; Thomas Jahn Oranienbaum, Biosphärenreservatsverwaltung, Infozentrum Auenhaus
Do., 06.08. 15.00 Uhr	Solitär lebende Bienen und Wespen und ihr Lebensraum - Führung rund um das Insektenhotel; Uwe Brückner, Oranienbaum, Biosphärenreservatsverwaltung, Infozentrum Auenhaus
Sa., 08.08. 9.30 - 22.00 Uhr	Gartenreichtag mit vielseitigem Kulturprogramm im gesamten Gartenreich Dessau-Wörlitz, Exkursionen in die Natur, Biberfreianlage, Theater, Konzerte, offene Kirchen, Ausstellungen, Kulinarisches, Kinderprogramm u. v. m. an verschiedenen Orten im Gartenreich, Programm ab März 2009 bei den Touristinfostellen Dessau-Roßlau, Oranienbaum, Wörlitz
Sa., 08.08. 10.00 Uhr	Zum Gartenreichtag: Garten einmal anders - Ökologische Gartengestaltung, Führung, anschließend Besichtigung des Auenhauses; Thomas Jahn Oranienbaum, Biosphärenreservatsverwaltung, Bauerngarten
Sa., 22.08.	Batnight - Europäische Fledermausnacht, Gemeinsame Veranstaltung mit dem Arbeitskreis Fledermausschutz Sachsen-Anhalt und dem Ornithologenverein Dessau e. V. Zeit, Ort und Programm ab 1. August 09 unter www.mittelbe.com
So., 23.08. 10.00 Uhr	Natur und Geschichte - Wanderung durch den Park Oranienbaum; Lothar Händler Oranienbaum, Parkplatz vor der Orangerie
Di., 25.08. 10.00 Uhr	Hochwasserschutz an der Mittelbe - Deichsanierung, -schlitzung, und Deichrückverlegung, Erhalt natürlicher Retentionsflächen; Heiko Engel Dessau-Roßlau, Wasserburg Roßlau, Parkplatz
Sa., 29.08. 9.00 Uhr	30 Jahre Biosphärenreservat Mittelbe - wie war es denn früher 'mal? Naturkundliche Radtour zum Thema Kulturlandschaft „in Bewegung“, Veränderungen in Natur und Umwelt; Günter Weißköppel Oranienbaum, Biosphärenreservatsverwaltung, Parkplatz am Auenhaus
Sa., 29.08.	Europäische Fledermausnacht - Veranstaltung des NABU, der Stadt Magdeburg, und der Sielmann-Ranger, zusammen mit der Biosphärenreservatsverwaltung Mittelbe Zeit, Ort und Programm ab 1. August '09 unter www.mittelbe.com

Auswahl an aktuellen Angeboten der Kreis- volkshochschule Anhalt-Bitterfeld Standort Zerbst/Anhalt

**F.-L.-Jahn-Str. 5, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel. 0 39 23/6 11 15 00,
www.kvhs-abi.de**

Gesellschaft

Babysitterkurs - auch für Großeltern

Beginn: Donnerstag, 10. August, 18.30 Uhr, (7 x), 42,00 €
Dozentin: Ursula Reinhardt

Ausbildung zum Seniorenbegleiter

Als Seniorenbegleiter können Sie ehrenamtlich helfen.

Das Projekt wird aus den Mitteln des Aktionsprogramms

Mehrgenerationenhäuser des BM für Familie, Senioren, Frauen und Jugend finanziert. Die Ausbildung umfasst Informationen zur gesunden Ernährung, zu Erkrankungen sowie Möglichkeiten der geistigen und körperlichen Förderung.

Beginn: September, Dozententeam

Das Teilnahmeentgelt reduziert sich von 50,00 € auf 30,00 €, wenn der Teilnehmende hinterher für mindestens 14 Stunden als ehrenamtlicher Seniorenbegleiter tätig wird.

Gästeführer für Zerbst/Anhalt

Die KVHS plant gemeinsam mit der Stadt Zerbst/Anhalt die Ausbildung zum/zur Gästeführer/in für die Stadt Zerbst/Anhalt. Der Kurs wird im Herbst 2009 (1. Modul) starten und im Frühjahrssemester (2. Modul) fortgeführt.

Der Kurs beinhaltet insgesamt ca. 80 Unterrichtsstunden und wird mit einer Prüfung in Theorie und Praxis enden. Der spätere Einsatz als Gästeführer/in wird dann von der Touristinformation der Stadt koordiniert. Interessenten wenden sich bitte an die KVHS oder die Touristeninformation

Beginn: **Herbst 2009**, Wochentag abends/auch Samstagvormittag, ca. 80 UStd. gesamt (2 Module)

Entgelt gesamt ca. 160,00 EUR, je Modul ca. 80,00 € (Ratenzahlung mgl./Förderung/EG-Reduzierung bei bestehenden Voraussetzungen mgl.)

Integrationskurse

(Gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge bzw. durch das Bundesministerium des Inneren)

Diese Kurse bestehen aus sechs Modulen Sprachvermittlung und einem Orientierungskurs zur Vermittlung von Wissen zur Rechtsordnung, Geschichte und Kultur in Deutschland. Teilnahmeberechtigte Zuwanderer nehmen vor Kursbeginn am Einstufungsverfahren „Einstufungssystem für die Integrationskurse in Deutschland“ teil.

Das Verfahren dient der Feststellung der vorhandenen Sprachkompetenzen als Voraussetzung für eine Aufnahme in das bedarfsgerechte Sprachmodul sowie die Feststellung eines Alphabetisierungsbedarfs.

Darüber hinaus wird überprüft, ob eine Teilnahme an einem Integrationskurs für spezielle Zielgruppen nach § 13 IntV zu empfehlen ist. Förderung bei Vorlage der Voraussetzungen durch Bundesamt für Migration und Flüchtlinge bzw. durch das Bundesministerium des Inneren mgl.) Vorherige Beratung unbedingt erforderlich!

Beginn: **September**, Kurstage: Mo. - Fr. je 8 UE

Kultur

Grundlagen der Bildbearbeitung u. digitalen/analogen Fotografie

Beginn: **Freitag, 4. September, 18.00 Uhr, (3 x), 22.50 € Dozent: Reiner Lorenz**

Gesundheit

Was uns so sauer macht!

Der saure Mensch! Behandelte Themen u. a.: Entgiften, Entschlacken, Wohlbefinden steigern! Den Säuren-Basen-Haushalt ins Gleichgewicht bringen. Entstehung, Erkennung und Behandlung der Gewebsübersäuerung.

Termin: **Mittwoch, 26. August, 18.00 Uhr, 4,00 €**

Dozentin Grit Berger

Unsere Gesundheitskurse starten wieder im September, bitte melden Sie sich rechtzeitig an!

EDV-Beruf-

Wir bringen unsere Texte in Form!

Beginn: **Montag, 10. August, 18.30 Uhr, (6 x), 45,00 €**

Dozent: **Wolfgang Geiler**

10 Finger Tastschreiben am PC

Beginn: **Mittwoch, 2. September, 18.30 Uhr, (14 x) 105,00 €**

Dozentin: **Sieglinde Wenzel**

Computerkurse am Vormittag

Was versteckt sich in den Tabellen?

Beginn: **Montag, 10. August, 09.30 Uhr, (6 x), 45,00 € Dozentin:**

Janet Jentzsch

Spezielle Angebote für die Generation 50 + Texte schreiben und mehr am Computer

Beginn: **Dienstag, 18. August, 09.15 Uhr, (7 x), 52,50 € Dozentin: Janet Jentzsch**

Computer & Co - kein „Buch mit sieben Siegeln“ mehr!

Beginn: **Donnerstag, 20. August, 09.15 Uhr, (7 x), 52,50 € Dozent:**

Wolfgang Geiler

Sprachen:

Englisch für Anfänger (A1/1) 1. Sem.

Beginn: **Montag, 3. August, 09.30 Uhr, (15 x), 60,00 € Dozent:**

Manfred Schoch

Englisch - Grundlagenwiederholung aus 1. Semester für (Fast-)Anfänger

Beginn: **Dienstag, 4. August, 18.15 Uhr, (6 x), 24,00 € Dozentin:**

Hildegard Kraft

Englisch für Wiedereinsteiger (Refresher) I

Beginn: **Donnerstag, 6. August, 18.30 Uhr, (10 x), 60,00 € Dozent:**

Manfred Schoch

Englisch mit guten Vorkenntnissen 6. Sem.

Beginn: **Montag, 24. August, 18.30 Uhr, (15 x), 60,00 € Dozentin:**

Christina Budich

Spanisch mit geringen VK 4. Sem.

Beginn: **Montag im September, 18.30 Uhr, (15 x), 60,00 € Dozent:**

Karl Kirsch

Englisch für Einsteiger

Beginn: **Dienstag, 1. September, 09.30 Uhr, (15 x), 60,00 €**

Dozentin: **Hildegard Kraft**

Englisch mit sehr geringen VK; 2. Sem.

Beginn: **Dienstag, 1. September, 09.30 Uhr, (15 x), 60,00 €**

Dozent: **Manfred Schoch**

Englisch für Einsteiger

Beginn: **Dienstag, 1. September, 15.30 Uhr, (15 x), 60,00 €**

Dozentin: **Hildegard Kraft**

Englisch Gesprächskreis (Conversation)

Beginn: **Dienstag, 1. September, 18.30 Uhr, (15 x), 60,00 €**

Dozentin: **Nicola Mönke**

Englisch mit geringen VK 4. Sem.

Beginn: **Mittwoch, 2. September, 18.30 Uhr, (15 x), 60,00 €**

Dozentin: **Kathrin EIB**

Beginn jeweils ab 10 Teilnehmer

Termine unter Vorbehalt

Info- und Anmeldungen: Tel. 0 39 23/6 11 15 00

Kontakt auch über E-Mail: zerbst@kvhs-abi.de

oder über www.kvhs-abi.de

Fax: 0 39 23/61 11 45

Vereine und Verbände

Danksagung zum Jubiläum 140 Jahre FF Zerbst/Anhalt

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zerbst sagen DANKE!

Hiermit möchten wir uns bei allen Teilnehmern, Fördermitgliedern, Gratulanten, Spendern und Sponsoren, welche an unserem Jubiläum Anteil hatten, recht herzlich bedanken!

Durch Ihre bzw. eure Unterstützung ist unser Ziel, das 140-jährige Gründungsjubiläum würdig zu begehen, Wirklichkeit geworden.

Gemeinsam haben wir einen ehrwürdigen Umzug durch die Stadt Zerbst/Anhalt in Einklang mit dem Tag der offenen Tür gebracht und mit dem Feuerwehrball als Abschluss der Festaktivitäten einen unvergesslichen Höhepunkt gesetzt.

Mit kameradschaftlichen Grüß

Jürgen Dornblut

Stadtwehrleiter

Steffen Schneider

Vereinsvorstand

Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

Gottesdienste

02.08.2009

10.00 Uhr St. Bartholomäi
Zentraler Gottesdienst
mit Kindergottesdienst

Kollekte: Eigene Gemeinde

09.08.2009

10.00 Uhr St. Trinitatis
Zentraler Gottesdienst
mit Kindergottesdienst

Kollekte: Union Evangelischer Kirchen

Termine vom 31.07. bis 13.08.09

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Dessauer Str. 10a in Zerbst

Internet: www.efg-zerbst.de

Gottesdienste

Sonntag, 02. August
10.00 Uhr Gottesdienst
(parallel: Kindergottesdienst)

Sonntag, 09. August
10.00 Uhr Familiengottesdienst
Kinder-, Jugend- und Familienbegegnungsstätte

Mittwoch, 12. August
09.30 Uhr Miniclub „Spatzennest“
(0 - 3 Jahre)

Öffnungszeiten des Außenspielplatzes

Dienstag; 10.00 Uhr - 11.00 Uhr
Mittwoch: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr
Freitag: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

Bei schlechtem Wetter bleibt der Spielplatz geschlossen!

Sommerpause:

Vom 27.07. bis 09.08.09 bleibt der Spielplatz geschlossen!!!

Kindergruppen und -geburtstage im Innen-spielplatz auf Anfrage: Tel.: 78 26 61

Geburtstage und Jubiläen



Der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt gratuliert zum 100. Geburtstag

Frau Ilse Wiedemann wurde am 18. Juli 1909 in Zerbst geboren.

Sie wuchs wohlbehütet im Elternhaus am Breitestein auf und arbeitete später als Sekretärin und Buchhalterin im väterlichen Betrieb des Schornsteinbauers Ebeling.

Am 16. April 1945 wurde ihr Haus durch den verheerenden Bombenangriff zerstört und sie zogen in die Adolf-Otto-Straße.

Jetzt arbeitete sie in mehreren Betrieben als Sekretärin, was nach ihrer Aussage ihr Gedächtnis trainierte und bis heute geblieben ist. Zuletzt arbeitete sie in der Grundschule 3 auf der Schloßfreiheit.

Leider verstarb ihr Mann und sie ging mit dem in Zerbst und Umgebung bekannten Inhaber des Eisenwarengeschäftes Wiedemann (jetzt Standort des Kaufhauses „Am Markt“) ihre zweite Ehe ein.

Obwohl die beiden Ehen kinderlos blieben, haben sich sehr viele Gratulanten eingefunden.

Allein 12 Nichten und Neffen mit Partnern und Kindern und Enkelkindern aus Zerbst, Nordrhein-Westfalen oder Hessen standen in ihrem Zimmer und freuten sich, dass ihre Tante Ilse trotz Bettlägerigkeit noch geistig voll auf der Höhe ist.

Sie stand vorher immer mit beiden Beinen im Leben und hat bis heute ihre Lebensfreude und ihren Humor nicht verloren. Warum ist sie so beliebt?

Und alle gaben an, dass die Ilse immer hilfsbereit war und die Jüngeren auch beim Lernen unterstützte.

Mit ihrem Humor und ihrer Ausgeglichenheit steckte sie alle an und nach mancher Feier „lud“ sie die Jüngeren zum Klingelzug ein.

Frau Wiedemann befindet sich seit 1983 im Pflegeheim „Willi Wegner“ und zog als eine der Ersten in das neue Bettenhaus ein. Sie fühlt sich dort sehr wohl, was die Unterkunft wie auch die Betreuung betrifft.

Wir wünschen Frau Wiedemann den Umständen entsprechend alles Gute, weiterhin viel Lebensfreude und freuen uns auf ein Wiedersehen zum 101.

Helmut Behrendt

Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt



*Geburtstagsgratulationen des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt mit den Ortsteilen Bias, Bone, Luso, Mühlisdorf, Pulszforde und Bonitz
Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 17. Juli 2009 bis 30. Juli 2009 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude!*



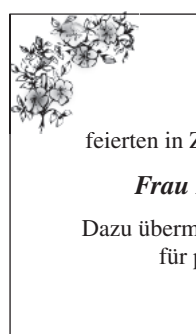
Redaktionsschluss am 21. Juli 2009

am 17.07.	Herrn Gerhard Baake	zum 83. Geburtstag
am 17.07.	Frau Gertrud Bengs	zum 72. Geburtstag
am 17.07.	Frau Erna Blechschmidt	zum 75. Geburtstag
am 17.07.	Frau Erika Ertel	zum 79. Geburtstag
am 17.07.	Frau Ursula Hackemesser	zum 75. Geburtstag
am 17.07.	Frau Gilda Jobs	zum 77. Geburtstag
am 17.07.	Herrn Gerhard Richter	zum 72. Geburtstag
am 17.07.	Herrn Günther Wallwitz	zum 83. Geburtstag
am 17.07.	Frau Annemarie Wieske	zum 78. Geburtstag
am 17.07.	Frau Erna Zipp	zum 86. Geburtstag
am 18.07.	Frau Elfriede Brandt	zum 84. Geburtstag
am 18.07.	Herrn Willi Deidok	zum 73. Geburtstag
am 18.07.	Frau Brigitte Frömming	zum 70. Geburtstag
am 18.07.	Frau Brigitte Ostwald	zum 83. Geburtstag
am 18.07.	Frau Dr. Uta Reich	zum 70. Geburtstag
am 18.07.	Frau Ursula Sauer	zum 78. Geburtstag
am 18.07.	Frau Gerlinde Schröter	zum 73. Geburtstag
am 18.07.	Frau Margit Trinks	zum 73. Geburtstag
am 18.07.	Frau Ilse Wiedemann	zum 100. Geburtstag
am 19.07.	Herrn Gerhard Bombach	zum 87. Geburtstag
am 19.07.	Frau Hilde Dröge	zum 84. Geburtstag
am 19.07.	Frau Hannelore Goldbrich	zum 75. Geburtstag
am 19.07.	Herrn Reinhard Polaczek	zum 73. Geburtstag
am 19.07.	Frau Lisa Winetzka	zum 75. Geburtstag
am 20.07.	Frau Erika Dulson	zum 87. Geburtstag
am 20.07.	Herrn Joachim Handrich	zum 76. Geburtstag
am 20.07.	Frau Lucie Pingler	zum 85. Geburtstag
am 21.07.	Frau Maianne Bierschröder	zum 76. Geburtstag
am 21.07.	Frau Ursula Hoffmann	zum 83. Geburtstag
am 21.07.	Herrn Heinz Ochlast	zum 73. Geburtstag
am 21.07.	Herrn Heinz Spott	zum 86. Geburtstag
am 21.07.	Frau Helga Veit	zum 83. Geburtstag
am 21.07.	Frau Anneliese Wiechert	zum 81. Geburtstag
am 22.07.	Frau Margitta Finger	zum 72. Geburtstag
am 22.07.	Herrn Alfred Fuhlbrügge	zum 73. Geburtstag
am 22.07.	Herrn Heinz Kathé	zum 75. Geburtstag
am 22.07.	Frau Ingrid Krüger	zum 76. Geburtstag
am 22.07.	Frau Mathilde Volke	zum 88. Geburtstag
am 22.07.	Frau Anneliese Wissel	zum 82. Geburtstag
am 22.07.	Herrn Klaus Wuttke	zum 71. Geburtstag
am 23.07.	Frau Lilli Franz	zum 89. Geburtstag
am 23.07.	Herrn Horst Schulze	zum 75. Geburtstag
am 23.07.	Frau Vera Voigt	zum 70. Geburtstag
am 24.07.	Frau Elfriede Beelitz	zum 78. Geburtstag
am 24.07.	Herrn Günter Behm	zum 71. Geburtstag
am 24.07.	Herrn Ewald Fräßdorf	zum 74. Geburtstag
am 24.07.	Herrn Peter Genz	zum 70. Geburtstag
am 24.07.	Frau Hannelore Hämmerling	zum 79. Geburtstag
am 24.07.	Frau Elsbeth Hosche	zum 89. Geburtstag
am 24.07.	Herrn Hermann Katthage	zum 71. Geburtstag
am 24.07.	Frau Anita Kujath	zum 82. Geburtstag
am 24.07.	Frau Christa Kunikowski	zum 77. Geburtstag
am 24.07.	Frau Erika Rostel	zum 75. Geburtstag
am 24.07.	Herrn Erwin Skiba	zum 76. Geburtstag
am 24.07.	Herrn Manfred Werner	zum 74. Geburtstag
am 25.07.	Frau Ruth Finger	zum 77. Geburtstag
am 25.07.	Frau Elisabeth Herrmann	zum 76. Geburtstag

am 25.07.	Frau Margot Heublein	zum 73. Geburtstag
am 25.07.	Frau Käthe Krüger	zum 87. Geburtstag
am 25.07.	Frau Erika Siebeck	zum 94. Geburtstag
am 26.07.	Herrn Dieter Bartz	zum 70. Geburtstag
am 26.07.	Frau Helga Beumer	zum 71. Geburtstag
am 26.07.	Herrn Ernst Bielke	zum 77. Geburtstag
am 26.07.	Frau Liselotte Bürger	zum 90. Geburtstag
am 26.07.	Frau Marianne Giehl	zum 74. Geburtstag
am 26.07.	Frau Ursula Jakob	zum 79. Geburtstag
am 26.07.	Frau Ingeborg Köppe	zum 86. Geburtstag
am 26.07.	Frau Eva Misch	zum 70. Geburtstag
am 26.07.	Frau Irene Pietrek	zum 78. Geburtstag
am 26.07.	Herrn Horst Seifert	zum 74. Geburtstag
am 27.07.	Frau Christa Bombach	zum 73. Geburtstag
am 27.07.	Herrn Karl-Heinz Buchmann	zum 70. Geburtstag
am 27.07.	Frau Ingeborg Herbst	zum 77. Geburtstag
am 27.07.	Frau Melitta Mertinat	zum 78. Geburtstag
am 27.07.	Frau Ruth Sanftenberg	zum 74. Geburtstag
am 27.07.	Frau Pia Schwertner	zum 83. Geburtstag
am 27.07.	Frau Helga Ulrich	zum 73. Geburtstag
am 27.07.	Herrn Kurt Wenzel	zum 72. Geburtstag
am 27.07.	Frau Frida Wiedemann	zum 73. Geburtstag
am 27.07.	Frau Waltraud Wurche	zum 81. Geburtstag
am 28.07.	Frau Anni Berger	zum 89. Geburtstag
am 28.07.	Frau Johanna Fenske	zum 77. Geburtstag
am 28.07.	Frau Margarete Kellpinksi	zum 84. Geburtstag
am 28.07.	Frau Erna Paasch	zum 87. Geburtstag
am 28.07.	Frau Gertrud Paul	zum 98. Geburtstag
am 28.07.	Frau Erika Preuß	zum 70. Geburtstag
am 28.07.	Herrn Reiner Roch	zum 70. Geburtstag
am 29.07.	Frau Barbara Panjas	zum 72. Geburtstag
am 29.07.	Frau Helga Reimann	zum 79. Geburtstag
am 29.07.	Frau Johanna Schöll	zum 71. Geburtstag
am 29.07.	Frau Erika Smarzy	zum 80. Geburtstag
am 29.07.	Frau Irmgard Wiehl	zum 80. Geburtstag
am 29.07.	Herrn Günther Wieske	zum 74. Geburtstag
am 29.07.	Frau Elona Zimmermann	zum 71. Geburtstag
am 30.07.	Herrn Ernst Bartsch	zum 77. Geburtstag
am 30.07.	Frau Ingeborg Bergmann	zum 78. Geburtstag
am 30.07.	Herrn Erich Drechsel	zum 72. Geburtstag
am 30.07.	Herrn Hermann Friedrich	zum 75. Geburtstag
am 30.07.	Frau Hanna Glockenmeier	zum 87. Geburtstag
am 30.07.	Frau Barbara Gohs	zum 70. Geburtstag
am 30.07.	Frau Brigitta Herrmann	zum 73. Geburtstag
am 30.07.	Frau Luise Kaczmarek	zum 76. Geburtstag
am 30.07.	Frau Gisela Martinus	zum 70. Geburtstag



Das seltene Jubiläum der
„Diamantenen Hochzeit“
feierten in Zerbst/Anhalt am 23. Juli 2009
die Eheleute
Frau Gertrud und Herr Otto Händler.
Der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt
gratuliert nachträglich auf das Herzlichste.



Das Fest der
„Goldenen Hochzeit“
feierten in Zerbst/Anhalt am 27. Juli 2009 die Eheleute
Frau Margot und Herr Helmut Hehne.
Dazu übermittelt der Bürgermeister alle guten Wünsche
für persönliches Wohlergehen und viele
schöne Stunden
im Kreise ihrer Lieben.